

Blum-Nachwuchs erfolgreich bei WorldSkills 2026 in Shanghai

Young Professionals holen Bronze und drei „Medallions for Excellence“

Höchst, Österreich, September 2026. **Vier intensive Wettkampftage, rund 1400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus aller Welt und Aufgaben auf höchstem fachlichem Niveau: Bei den WorldSkills 2026 in Shanghai stellten vier Nachwuchsfachkräfte von Blum ihr Können unter Beweis und sorgten für Jubel im österreichischen Nationalteam.**

Besonders groß war die Freude bei Keanu Frick, der in der Kategorie Maschinenbautechnik die Bronzemedaille holte und sich damit einen Platz auf dem Siegereppchen sicherte. „Das Arbeiten an den ungewohnten chinesischen Maschinen war sehr herausfordernd“, resümiert Frick, „umso stolzer bin ich, dass ich ein so gutes Ergebnis erzielen konnte.“ Auch seine Kollegen überzeugten im internationalen Teilnehmerfeld: Janick Gehringer belegte in der Wettkampfdisziplin Anlagenelektrik Rang acht, Deniz Mutun wurde im CNC-Fräsen Neunter und Sandro Flatz kam in Maschinenbau CAD auf Rang 13. Alle drei wurden mit einer „Medallion for Excellence“ ausgezeichnet.

Intensiver Weg an die Weltspitze

Dem Wettbewerb in Shanghai ging eine rund sechsmonatige intensive Vorbereitungsphase voraus. Begleitet wurden die vier Young Professionals dabei vom Team rund um Skills-Leiter Marco Simma. Neben anspruchsvollen Projektaufgaben standen auch mentale und körperliche Fitness im Fokus. Bei einem internationalen Wettbewerb auf diesem Niveau sind nicht nur fachliches Können und Präzision entscheidend. Auch Ausdauer, der richtige Umgang mit Druck und eine gesunde Ernährung zur Stärkung des Immunsystems spielen eine wichtige Rolle.

Starke Ausbildung als Basis

Skills-Leiter Marco Simma zeigt sich beeindruckt vom Einsatz und den Ergebnissen seiner Schützlinge: „Ich bin unglaublich stolz auf die Leistung unserer Athleten und noch stolzer darauf, mit welcher Disziplin und Konsequenz sie sich auf die WorldSkills vorbereitet haben. Sie sind ihren Weg fokussiert gegangen und konnten sich in Shanghai beweisen.“ Die Erfolge sind dabei nicht nur das Ergebnis der intensiven Wettkampfvorbereitung. „Das ganzheitliche Ausbildungssystem, das wir bei Blum verfolgen, bildet die Basis dafür. Ohne dieses wären solche Höchstleistungen nicht möglich“, betont Simma.

FOTO 1



(Bild: Keanu Frick)

Großer Jubel bei Keanu Frick: Der Maschinenbautechniker holte eine Bronzemedaille für Österreich.

(c) SkillsAustria

FOTO 2



(Bild: Team Blum)

Das Skills-Team von Blum mit seinen vier Athleten, die allesamt ausgezeichnet wurden.

(c) Blum

FOTO 3



(Bild: Marco Simma)

(c) SkillsAustria

Marco Simma, Skills-Leiter bei Blum

Weitere Informationen:



www.blum.com



www.youtube.com/user/JuliusBlumGmbH



www.linkedin.com/company/blumgroup



www.instagram.com/blum_group

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Lucas Ebner T +43 5578 705-1703, E presseinfo@blum.com

Julius Blum GmbH
Industriestr. 1
6973 Höchst/Austria

Weitere Pressemeldungen und digitale Pressemappen unter www.blum.com/presse/

Bilder: Zur Veröffentlichung honorarfrei, bitte Bildquelle angeben

JULIUS BLUM GMBH

Herstellung und Vertrieb von Möbelbeschlägen:

Klappen-, Scharnier-, Box-, Führungs- und Pocketsysteme sowie Bewegungstechnologien, unterstützt durch Verarbeitungshilfen und E-Services

Produktionsstandorte: 8 Werke in Vorarlberg, weitere in den USA, Polen und China

Mitarbeitende: weltweit 9950, in Vorarlberg 6760

Umsatz im Wirtschaftsjahr 2025/2026: 2.495,44 Mio. Euro

Auslandsumsatz: 98 %

Tochtergesellschaften bzw. Repräsentanzen: mehr als 30

weltweit belieferte Märkte: über 120

Stand: 1. Juli 2026